

Wir wünschen eurem Parteitag gutes Gelingen und dem Volk der DDR neue Erfolge unter Führung der SED.

Es lebe der XI. Parteitag der SED!

Es lebe die Einheit der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung!

Für die Stärkung des Kampfes gegen den Imperialismus und für den Weltfrieden!
(Anhaltender, starker Beifall.)

AJOY ROY, *Sekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Bangladeshs*:
Hochverehrte Genossen! Gestattet mir, daß ich mich zuallererst im Namen meiner Partei, der Kommunistischen Partei Bangladeshs, ihres Zentralkomitees und des Volkes meines Landes recht herzlich für die Einladung zum XI. Parteitag der SED bedanke.

Genossen! Die Kommunisten und die fortschrittlichen Kräfte Bangladeshs schätzen die Rolle, die eure Partei und euer geschätzter Generalsekretär, Genosse Erich Honecker, in der internationalen kommunistischen Bewegung und im weltweiten Kampf für Frieden, Demokratie und Sozialismus spielen, hoch ein. Sie wissen sehr wohl, daß ihr die Fahnen Träger der besten Werte des deutschen Volkes seid, seiner ruhmreichen Traditionen, die von solch treuen Kämpfern wie Rosa Luxemburg, Karl Liebknecht, Ernst Thälmann und vielen anderen geschaffen wurden. Sie schätzen sehr den Weg, der beim Aufbau des Sozialismus in der DDR aus der Asche heraus, die die Nazis in eurem Land hinterlassen haben, gegangen wurde, und die hohe Stellung eurer Entwicklung auf ökonomischem, sozialem, kulturellem Gebiet und in anderen Bereichen. Die Ergebnisse des aufblühenden Sozialismus in der DDR und sein ständiges Voranschreiten geben unserer Partei und unserem Volk Anlaß zu hoher Anerkennung.

Genossen! Wir wissen, daß ihr auf diesem historisch bedeutsamen XI. Parteitag Beschlüsse fassen werdet, die ein wichtiger Meilenstein bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft sein werden. Mit der immer schnelleren Überleitung der Ergebnisse der wissenschaftlich-technischen Revolution in die Produktion werden die Fortschritte, die ihr in Zukunft zu erringen wünscht, und die Zuversicht, mit der ihr in das 21. Jahrhundert schreiten wollt, nicht nur für euer Volk, sondern auch für Völker wie dem unseren, die für eine unabhängige Entwicklung und gegen die neokolonialistische Ausbeutung durch den Imperialismus kämpfen, von immenser Bedeutung sein.

«

Genossen! Euer Parteitag findet in einer Zeit statt, in der nicht nur der für den weiteren Fortschritt so lebenswichtige Frieden bedroht ist, sondern in der auch die Existenz der Menschheit durch die Unversöhnlichkeit des Imperialismus, insbesondere durch die Reagan-Administration, aufs Spiel gesetzt wird. Der USA-Imperialismus treibt den Rüstungswettlauf in beispiellose Höhen, drängt in arroganter Art und Weise